

# **November – ein Anlass zu Intensivierung der Gemeinschaft der Heiligen**

Der heilige Josefmaria pflegte eine große Freundschaft zu den Armen Seelen – und spornte dazu an, diesen Kontakt zu beider Vorteil zu pflegen. Einige Textsplitter aus seiner Feder.

29.10.2004

*In der katholischen Kirche erinnert der Monat November in besonderer Weise an das Geheimnis der Gemeinschaft der Heiligen. Damit ist die brüderliche Verbundenheit unter den Christen gemeint, nämlich jener, die wir noch auf der Erde sind, jener, die bereits den Himmel erreicht haben, und jener, die sich im Fegefeuer von den Spuren der Sünde reinigen, bevor sie vor Gott erscheinen.*

- Gemeinschaft der Heiligen. – Wie soll ich dir das erklären? – Kennst du die Bedeutung einer Bluttransfusion für den Körper? Ungefähr das ist die Gemeinschaft der Heiligen für die Seele. *Der Weg, 544*
- Die Seelen im Fegefeuer. – Denke oft aus Nächstenliebe, aus Gerechtigkeit, aus entschuldbarem Egoismus – denn sie vermögen viel vor Gott! – bei deinen Opfern und

deinem Gebet an sie. Könntest du doch, wenn du von ihnen sprichst, sagen: „Meine guten Freunde, die Seelen im Fegefeuer...“ *Der Weg*, 571

- Wenn du ein „Leben der Kindschaft“ lebst, mußt du, da du ein Kind bist, geistlich naschhaft sein. – Erinnere dich, wie deine Altersgefährten, an die Süßigkeiten, die deine Mutter aufbewahrt. Und das viele Male am Tag. – Es ist eine Sache von Sekunden: Maria..., Jesus..., der Tabernakel..., die Kommunion..., die Liebe..., das Leiden..., die armen Seelen im Fegefeuer..., die streitende Kirche: der Papst, die Priester..., die Gläubigen..., deine Seele..., die Seelen der Deinen..., die Schutzengel..., die Sünder... *Der Weg*, 898
- Das Fegefeuer bezeugt die Barmherzigkeit Gottes. Es reinigt die Seelen, die sich nach Gott sehnen,

von ihren verbliebenen Schlacken.

*Die Spur des Sämanns, 889*

- Nimm dir vor, nichts des Lohnes wegen und nichts aus Angst vor den Strafen im Fegefeuer zu tun. Ein für alle mal: Tu alles – auch das Unbedeutendste – ganz allein, um Jesus Freude zu bereiten. *Im Feuer der Schmiede, 1041*

- Ein von Gott erfüllter Mensch sagte angesichts vieler leidvoller Verfolgungen: „Lieber will ich hier gepeinigt werden als im Fegefeuer!“ *Im Feuer der Schmiede, 1046*

Foto: CC BY SA 3.0 - GFreihalter

---